



**DStGB**  
Deutscher Städte-  
und Gemeindebund

# KOMMUNEN AKTIV FÜR DEN KLIMASCHUTZ

## 12. KLIMASCHUTZKONFERENZ DES DStGB

26. Februar 2019 | Forschungszentrum caesar, Bonn





## 12. KLIMASCHUTZKONFERENZ DES DStGB

Sehr geehrte Damen und Herren,

drei Monate nach der im polnischen Kattowitz stattgefundenen 24. Weltklimakonferenz (COP24) lädt der Deutsche Städte- und Gemeindebund bereits zum zwölften Mal zu seiner Fachkonferenz „Kommunen aktiv für den Klimaschutz“ in Bonn ein. Nach drei Jahren Verhandlungen hat sich die Staatengemeinschaft zwar auf gemeinsame Regeln zur Umsetzung des Pariser Klimaschutzabkommens verständigt. Jedoch gilt nach wie vor der Grundsatz „Global denken – lokal handeln“. Vor diesem Hintergrund ist die Rolle der Kommunen beim Klimaschutz von enormer Bedeutung.

Städte und Gemeinden engagieren sich gemeinsam mit der Bürgerschaft und der örtlichen Wirtschaft vielfältig beim Klimaschutz vor Ort: Investitionen in erneuerbare Energien, die Gründung von Energiegenossenschaften, die Aufstellung umfassender Klimaschutz- und Klimaanpassungskonzepte, die Stärkung des ÖPNV und des klimaschonenden Radverkehrs. Aber auch Energiesparmodelle in Schulen und Kindergärten, eine umweltfreundliche Beschaffung und die Verankerung nachhaltigen Handelns in der Verwaltung sind hierfür einige weitere Beispiele. Neue Entwicklungen stellen die Kommunen vor große Herausforderungen. Der Klimawandel ist endgültig bei uns angekommen. Extremwetterereignisse wie Starkregen, Stürme oder längere Dürre- und Hitzeperioden wie im letzten Jahrhundertsssommer 2018 werden zum Normalfall. Vor diesem Hintergrund nimmt neben dem Klimaschutz auch die Vorsorge gegen Klimaschäden in Kommunen einen hohen Stellenwert an.

Im Februar 2018 entschied das Bundesverwaltungsgericht, dass Fahrverbote in Innenstädten grundsätzlich zulässig sind. Die seit den Urteilen anhaltende Diskussion um Nachrüstungen von Dieselfahrzeugen oder Umtauschprämie für Diesel-Besitzer durch die Hersteller zeigt: Die Notwendigkeit neuer Mobilitäts- und Logistiklösungen zum Erhalt lebenswerter Städte und Gemeinden ist immens. Fahrverbote sind allerdings keine umfassende Lösung. Klimaschutzaktivitäten und Klimaanpassungsstrategien werden in Referaten, Foren und Diskussionen im Rahmen der **12. DStGB-Klimaschutzkonferenz** behandelt. Spannende Vorträge sowie viele kommunale Praxisbeispiele stehen im Mittelpunkt der Tagung.

Mit Ihnen freuen wir uns auf eine interessante Veranstaltung.

Mit freundlichen Grüßen

Dr. Gerd Landsberg  
Geschäftsführendes Präsidialmitglied  
des Deutschen Städte- und Gemeindebundes

**In Kooperation mit:**





## VORMITTAGSPROGRAMM

### Tagesmoderator:

Norbert Portz Deutscher Städte- und Gemeindebund

- 09:30 - 09:45 Uhr **Grußwort**  
*Dr. Jason Kerr* Geschäftsführender Direktor,  
Forschungszentrum caesar, Bonn
- Begrüßung und Einführung**  
*Roland Schäfer* 1. Vizepräsident Deutscher Städte- und  
Gemeindebund, Bürgermeister, Bergkamen
- 09:45 - 10:15 Uhr **Herausforderungen in der deutschen Klimaschutzpolitik**  
*Svenja Schulze* Bundesministerin für Umwelt, Naturschutz und  
nukleare Sicherheit (BMU), Berlin
- 10:15 - 10:45 Uhr **Herausforderung Klimawandel**  
*Prof. Dr. Dr. h.c. Hans Joachim Schellnhuber* Direktor Emeritus  
Potsdam-Institut für Klimafolgenforschung (PIK)
- 10:45 - 11:15 Uhr Kaffeepause
- 11:15 - 13:15 Uhr Foren** (siehe Folgeseiten)
- 13:15 - 14:15 Uhr Mittagspause und  
Preisverleihung des innogy Klimaschutzpreises im Foyer

## PLENUM AM NACHMITTAG

- 14:15 - 14:25 Uhr **Grußwort**  
*Ashok Sridharan* Oberbürgermeister, Bonn
- 14:25 - 14:55 Uhr **Handlungsprogramm Klimaschutz 2020 –  
Strukturwandel und Klimaschutz in Dortmund gestalten**  
*Ullrich Sierau* Oberbürgermeister, Dortmund
- 15:00- 15:30 Uhr **Intelligente Elektromobilität für Wohnquartiere  
am Beispiel des Rheinquartiers Lahnstein**  
*Peter Labonte* Oberbürgermeister, Lahnstein  
*Ulrich Eisenberger* Energieversorgung Mittelrhein AG, Koblenz
- 15:30 - 16:00 Uhr **Bildung für eine nachhaltige Entwicklung –  
Potenziale für Städte und Gemeinden**  
*Prof. Dr. Ute Stoltenberg* Leuphana Universität Lüneburg
- 16:00 - 16:30 Uhr Netzwerken bei Kaffee und Kuchen



## **FORUM I** (11:15 - 13:15 Uhr)

### DIE MOBILITÄT VON MORGEN – SCHÖNE NEUE WELT?

**Moderator:**

*Marc Elxnat* Deutscher Städte- und Gemeindebund

**Der autonom fahrende Linienbus in Monheim am Rhein**

*Niels Hauke* Projektleiter, Monheim am Rhein

**e-Lastenräder für die Stadt – Einsatzmöglichkeiten und Erfahrungen**

*Dr.-Ing. Verena Ehrler* Deutsches Zentrum für Luft- und Raumfahrt (DLR), Berlin

**Paule – Ladesäulen im öffentlichen Raum**

*Dr. Silke Katharina Berger* Leiterin Produkte Kommunen/Beteiligung, innogy SE, Essen

**Elektromobilität in Thüringen – Markthochlauf in Nordhausen**

*Sebastian Kupfer* Intrasol, Nordhausen

*Dr. Heiko Rüppel* Enercon, Holzgerlingen

*Thomas Mund* Stadtwerke Nordhausen



## **FORUM II** (11:15 - 13:15 Uhr)

### KLIMAAANPASSUNG – KOMMUNEN ZWISCHEN DÜRRE & STARKREGEN

**Moderator:**

*Bernd Düsterdiek* Deutscher Städte- und Gemeindebund

**Pirmasens macht sich fit für den Klimawandel –**

**Teilkonzept Anpassung an den Klimawandel**

*Michael Maas* Tiefbauamt, Pirmasens

**Nicht sicher, aber vorbereitet –**

**Überflutungsvorsorge in der Gemeinde Wachtberg**

*Dipl.-Geogr. Swen Christian* Beigeordneter, Wachtberg

**Starkregenvorsorge geht uns alle an**

*Dipl.-Ing. Jochen Kurrle* Starkregenmanager Drees & Sommer, Stuttgart

**Anpassung an den Klimawandel – Kommunale Klimapartnerschaften**

*Clemens Olbrich* Projektleiter, Kommunale Klimapartnerschaften,

Servicestelle Kommunen in der Einen Welt, Bonn



## **FORUM III** (11:15 - 13:15 Uhr)

### DIE NACHHALTIGE KOMMUNE – VON GUTEN BEISPIELEN LERNEN

**Moderatorin:**

*Deliana Bungard* Deutscher Städte- und Gemeindebund

**Es leuchtet vorbildlich – Umstellung der Straßenbeleuchtung auf LED**

*Thorsten Krüger* Bürgermeister, Geestland

Nachhaltigkeitsbotschafter des Deutschen Städte- und Gemeindebundes

**Nettersheim – Nachhaltigste Gemeinde 2018**

*Wilfried Pracht* Bürgermeister, Nettersheim

**Kommunen leben Nachhaltigkeit**

*Robert Böhnke* Rat für Nachhaltige Entwicklung, Berlin

**Saerbeck – Klima- und Energiewendekommune**

*Wilfried Roos* Bürgermeister, Saerbeck

**Fördermittel für mehr Stadtgrün – gewusst wie!**

*Jan Paul* Vizepräsident des Bundesverbandes Garten-, Landschafts- und Sportplatzbau e. V.



## **FORUM IV** (11:15 - 13:15 Uhr)

### ENERGIEEFFIZIENZ & ERNEUERBARE ENERGIEN – WUNSCH ODER WIRKLICHKEIT?

**Moderator:**

*Rudolf Graaff* Städte- und Gemeindebund Nordrhein-Westfalen

**Zukunft der Energiewende – Genossenschaft Bioenergiedorf Oberrospe**

*Kai-Uwe Spanka* Bürgermeister, Wetter (Hessen), Genossenschaft Bioenergiedorf Oberrospe

**Gut kombiniert – Erneuerbarer Strom trifft Lärmschutz**

*Alois Schötz* Leiter Bauverwaltung, Neuotting

**Sensibilisierung für erneuerbare Energien –**

**Wie Sie OpenData für Ihre Kampagnen nutzen können**

*Dr.-Ing. Stephan Wilforth* tetraeder.solar gmbh, Dortmund

**Mit gutem Beispiel voran – Neuer Standort im Passivhausstandard**

*Susanne Korhammer* TARA Ingenieurbüro, Varel

*Vera Litzka* Werkleiterin, Stadtwerke Neustadt in Holstein

*Janina Oest* KfW Bankengruppe, Berlin



## ANMELDUNG

zur DStGB-Klimakonferenz am 26. Februar 2019



[WWW.DSTGB.DE/KLIMAKONFERENZ12](http://WWW.DSTGB.DE/KLIMAKONFERENZ12)

## VERANSTALTUNGSORT

Forschungszentrum caesar  
Ludwig-Erhard-Allee 2, 53175 Bonn

Die Teilnahmegebühr beträgt 190,00 Euro brutto, die mit der Anmeldung auf das Konto bei der Sparkasse Köln/Bonn IBAN DE14 3705 0198 0122 0148 14, BIC: COLSDE33 unter Nennung des Teilnehmersnamens überwiesen wird. Danach erhalten Sie eine Anmeldebestätigung und den Anfahrtsplan. In dem Beitrag sind ein Mittagsbüfett und Getränke sowie Konferenzunterlagen enthalten. Bei einer Stornierung werden 30 Prozent berechnet.

Die Veranstalter möchten eine möglichst nachhaltige Organisation der Veranstaltung gewährleisten. Daher besteht die Verpflegung aus regionalen und saisonalen Produkten.



**Veranstalter**  
DStGB Dienstleistungs-GmbH  
Marienstraße 6  
12207 Berlin  
Fon: 0 30/7 73 07- 0  
info@dstgb-gmbh.de  
www.dstgb-gmbh.de

**Konzeption & Organisation**  
Congress und Presse  
Pirolweg 1  
53179 Bonn  
Fon: 02 28/34 74 98  
Fax: 02 28/34 98 15  
schuetz@congressundpresse.de  
www.congressundpresse.de





Wir danken für die freundliche **UNTERSTÜTZUNG** von:

**ENGAGEMENT  
GLOBAL**  
Service für Entwicklungsinitiativen



mit ihrer

**SERVICESTELLE**  
KOMMUNEN IN DER EINEN WELT

Mit Mitteln des



Bundesministerium für  
wirtschaftliche Zusammenarbeit  
und Entwicklung



**KFW**



**PHILIPS**



**innogy**